

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich:
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	Brüger-	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	lohn	" 4.—
" einen Monat	" 1.50		" 1.80

XXXIX. Jahrgang.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die viergespaltene Pettizelle oder
deren Raum 15 Pf.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt
bewilligt.

XXXIX. Jahrgang.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Kolonnade
Filialen der Herren Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler,

(östlicher Pavillon), sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und
G. L. Daube & Comp., Bureau Invalidendank in BERLIN.

N^o 55.

Freitag

24. Februar

1905.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, den 24. Februar 1905, Abends 8 Uhr:

Kammermusik-Abend

ausgeführt von der

Vereinigung für Blasinstrumente
des Kurorchesters

der Herren: **Franz Danneberg** (Flöte), **Karl Schwartze** (Oboe),
Emil Franze (Klarinette), **Paul Kraft** (Horn), **Karl Wemheuer**
(Fagott) unter Mitwirkung des Herrn **Walther Fischer** (Klavier).

PROGRAMM.

1. Quintett für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und
Fagott, op. 79 Aug. Klughardt.
Allegro non troppo. — Allegro vivace. — Andante
grazioso. — Adagio, Allegro molto vivace.
2. Sonate für Klavier und Klarinette, op. 120 No. 1 Joh. Brahms.
Allegro appassionato. — Andante un poco Adagio.
— Allegretto grazioso. — Vivace.
3. Quintett für Klavier, Oboe, Klarinette, Horn und
Fagott, op. 24 Fritz Volbach.
Allegro. — Adagio, molto espressivo e solenne. —
Finale: Rondo.

Sämtliche Werke zum ersten Male.

Numerierter Platz: 1 Mark.

Im übrigen berechtigen zum Eintritt: Jahres-Fremdenkarten
und Saisonkarten, Abonnementskarten für Hiesige oder
Tageskarten zu 1 Mark.

Sämtliche Karten sind beim Eintritt vorzuzeigen.

Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Galerien werden nur erforderlichen Falles geöffnet.

Bei Beginn der Soirée werden die Eingangstüren geschlossen und nur in
den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Städtische Kur-Verwaltung.

Wiesbaden, 24. Februar.

— Heute Freitag findet um 8 Uhr Abends ein Kammermusik-
Abend im Kurhause statt, welcher von der Vereinigung für Blasinstrumente
des Kurorchesters ausgeführt wird. Es kommen zur Aufführung: Das
Quintett für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott op. 79 von Aug.
Klughardt, die Sonate für Klavier und Klarinette op. 120 No. 1 von Joh.
Brahms und das Quintett für Klavier, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott
op. 24 von Fritz Volbach. Die Eintritts-Verhältnisse sind dieselben wie
bei den sonntäglichen Symphonie-Konzerten, es wird also ausser für num.
Plätze zu 1 Mark von den Inhabern von Jahresfremdenkarten, Saisonkarten
und Abonnementskarten für Hiesige kein besonderes Eintrittsgeld erhoben.
Nichtinhabern solcher Karten ist der Eintritt zu nichtnumerierten Plätzen
gegen Tageskarte gestattet. Sämtliche Karten sind beim Eintritt vorzu-
zeigen. Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt. Das Nachmittags-
Konzert fällt mit Rücksicht auf die aussergewöhnlich anstrengende Tätigkeit
der Bläser des Kurorchesters in dem Kammermusik-Abende aus.

— (Residenz-Theater.) Die sechste Cyklus-Vorstellung „Dorf
und Stadt“ mit Jacoby's wirksamen Prolog wird Sonntag Nachmittag zu
halben Preisen gegeben, was gewiss viele auswärtige Besucher zu dieser
interessanten Darbietung locken wird. Fulda's „Maskerade“, welch' fein-
pointiertes Schauspiel den Siegeszug über alle Bühnen nimmt, ist für heute
Freitag angesetzt. — An Novitäten kommen in dieser Spielzeit noch zur
Aufführung: „Die Brüder von St. Bernhard“, Lindau's „... so ich dir“,
Erdmann-Jessnitzer: „Um Seinetwillen“, „Alma mater“, „Herzogin Crevette“,
„Sonnwendtag“, „Frei ist der Bursch“, Stobitzer's „Liselott“ u. a.

Geschäft für feine Herrenkleidung (English tailor): Fr. Vollmer,
Friedrichstrasse 4, nächst der Wilhelmstrasse. Gegründet 1879. — Grosses
Stofflager. — 50 Schneider. 1435

Gedenktage.

- 1500. Karl V. (Kaiser 1519—56) in Gent geboren.
- 1614. Uebertritt des Kurfürsten Johann Sigismund von Brandenburg zur
reformierten Kirche.
- 1786. Der Altertumsforscher Wilhelm Grimm in Hanau geboren.
- 1799. Der Physiker und Satiriker G. Chr. Lichtenberg in Göttingen gest.
- 1848. Februarrevolution in Paris; Frankreich zum zweitenmal Republik.
- 1849. Der Maler Franz Skarbina in Berlin geboren.
- 1867. Eröffnung des ersten (konstituierenden) Reichstages des Norddeutschen
Bundes.
- 1873. Der Literaturhistoriker Heinrich Kurz in Aarau gestorben.

Stadt-Cur-Direktion

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 23. Februar 1905.

Kuranstalt Dr. Abend, Parkstr. 30 Bocks, Hr. Kfm., Unter-Barmen	Heinze, Hr. Kfm., Kaiser, Hr. Kfm. m. Fr., Lehnberger, Hr. Kfm., Wittgenstein, Hr. Kfm., Kissel, Hr. Kfm., Matthey, Hr. Kfm., Günther, Hr. Fabrikant, Schmidt, Hr. Kfm., Bubenberger, Hr. Kfm., Menné, Hr. Kfm., Sander, Hr. Kfm., Höfner, Hr. Dr., Rühl, Hr. Kfm., Levy, Hr. Kfm., Wachenheim, Hr. Kfm.,	Frankfurt Frankfurt Pirmasens Ruhrort Frankfurt Barmen Chemnitz Köln Hanau Neuenahr Frankfurt Glottelbar Gemünd Eschwege Mannheim	Quellenhof, Nerostrasse 11 Diehl, Hr., Quisisana, Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7 Vignes, Fr. Rent., Graf v. Alvensleben, Hr. Rittergutsbes., Tannhagen	Weckerling, Hr. Dekan m. Fr., Schnit, Hr., Vogel, Rheinstrasse 27 Rost, Hr., Degner, Hr. Kfm., Nutzinger, Hr. Kfm., Koob, Hr. Kfm., Schmoller, Hr. Kfm. m. Fr., Stier, Hr. Kfm., Thoss, Hr. Kfm., Rollmann, Hr. Kfm., Eichhorn, Hr. Kfm., Cappel, Hr. Kfm., Windgassen, Hr. Kfm.,	Montabaur Utrecht Köln Bodenbach Ziegelhausen Chemnitz Berlin Nürnberg Dresden Bonn Trammersbach Düsseldorf Duisburg
Einhorn, Marktstrasse 32 Staudte, Hr., Leopold, Hr. Kfm., Wolff, Hr. Kfm.,	Klaus, Hr. Kfm., Sauer, Fr. m. Sohn, Frohmann, Hr. Kfm., Baier, Hr. Kfm.,	Stettin Berlin München Köln	Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16 Cantens, Hr. Rent. m. Fr., Benker, Hr. Ing., Bökenkamp, Fr. Rent., Cantens, Hr. Marine-Offizier, Meyer, Hr. Kfm. m. Fr.,	Zutphen Clichy Amsterdam Zutphen Köln	
Eisenbahn-Hotel, Rheinstrasse 17 Engel, Hr. Kfm., Schmidt, Hr. Gutsbes. m. Fr.,	Hotel Impérial, Sonnenbergerstr. 16 Hadra, Fr., Borck, Fr.,	Berlin Berlin	Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9 Leisewitz, Fr., Leisewitz, Fr., Deuster, Hr. Direktor, Ettinghausen, Hr. Kfm. m. Fr., Bitter, Hr. Kfm.,	Bremen Hamburg Merzig Frankfurt Aachen	
Englischer Hof, Kranzplatz 11 Baum, Hr. Kfm. m. Fr.,	Kaiserbad, Wilhelmstr. 42 Hohenthal, Hr. Kfm., von Müllern, Hr. Kammerherr,	Kassel Cossnov	Goldenes Ross, Goldgasse 7 Schleicher, Hr. Kfm.,	Nied b. Höchst	
Erbprinz, Mauritiusplatz 1 Kaufmann, Hr. Kfm. m. Fr., Stein, Hr. Kfm., Lindner, Hr. Kfm.,	Kaiserhof (Augusta-Viktoria-Bad), Frankfurterstrasse 17 Körte, Hr. Major a. D. Dr., Körte, Fr., Cohn, Hr. Bankier, Ross, Hr., Ross, Fr.,	Berlin Charlottenburg Berlin Dublin Dublin	Weisses Ross, Kochbrunnenplatz 2 Malmedé, Fr., Draeger, Hr. Baumeister,	Köln Friedenau	
Europäischer Hof, Langgasse 32 Conrad, Hr. Kfm., Voss, Hr. Kfm., Rüth, Hr., Jürgens, Hr. Kfm., Sichtermann, Hr. Kfm.,	Kölnischer Hof, kl. Burgstrasse 6 Bocks, Hr. Kfm.,	Barmen	Hotel Royal, Sonnenbergerstr. 28 Kühnert, Hr. Kfm.,	Hamburg	
Hotel Fürstenhof, Sonnenbergerstrasse 12 a Peters, Fr. Rent., Boissevain, Hr. Rent., Boissevain, Fr. Gräfin m. Kind u. Bed.,	Hotel Lloyd, Nerostrasse 2 Wiest, Hr.,	Stuttgart	Schweinsberg, Rheinbahnstr. 5 Braumann, Hr. Kfm., Probeck, Hr. Rent. m. Fam., Boerger, Hr. Kfm., Draeger, Hr. Kfm., Voigt, Hr. Baurat, Ruckstuhl, Hr. Kfm., Weusthoff, Hr. Kfm.,	München Schwalbach Kallstedt Düsseldorf Berlin Giessen Bonn	
Hotel Fuhr, Geisbergstrasse 3 Schmitz, Hr. Kfm., Fosseprez, Hr. Stud., Liebusch, Hr. Kfm., Schultze, Hr. Kfm.,	Metropole u. Monopol, Wilhelmstr. 6 u. 8 Siepermann, Hr., Kimmmer, Hr. m. Fr.,	Berlin Gebweiler	Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19 Krochmann, Hr. Leut., Uelner, Hr. Kfm., Raht, Hr. Justizrat Dr., Borton, Hr. Rent., Stahl, Hr. Kfm. m. Fr.,	Metz Köln Limburg Petersburg Rheydt	
Grüner Wald, Marktstrasse 10 Dienst, Hr. Kfm., Amann, Hr. Kfm., Lippe, Hr. Kfm., Hirschfeld, Hr. Kfm., Kraemer, Hr. Kfm., Kammholz, Hr. Kfm., Blank, Hr. Kfm., Porberg, Hr. Kfm.,	Hotel Nassau (Nassauer Hof), Kaiser Friedrichplatz 3 Foyer, Fr. Rent., Foyer, Fr. Rent., Neuss, Hr. Dr., May, Hr. Rent. m. Fam., Kueppers, Hr. Rent.,	Amsterdam Maastricht Dresden Amsterdam Köln	Union, Neugasse 7 Kühn, Fr.,	Wetzlar	
	Pariser Hof, Spiegelgasse 9 Hessels, Fr.,	Essenberg	Viktoria-Hotel und Badhaus, Wilhelmstrasse 1 Lamond, Hr. Tonkünstler, Gausehe, Hr. Konzertsänger, Klopfer, Hr. Fabrikant, Rebner, Hr.,	Berlin Leipzig Mannheim Frankfurt	

Hôtel Quisisana. — Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7. — Fremdenliste am 22. Februar.

Oberleutnant Freiherr von Göttingen. Leutnant Süss. Herr Trowbridge. Herr Trowbridge jun. Frau Konsul Löhr m. Fam. Herr Gardner m. Frau u. Bed. Frau Hoekmeyer. Fr. Bethell. Herr Manassewitsch m. Frau. Reg.-Ref. Gorius. Frau von Schmerfeld. Fr. von Schmerfeld. Frau Meyer u. Fr. Tochter. Konsul Breuer. Frau E. Tidemann u. Fr. Töchter. Fr. E. Hallgarten. Fr. Vaupel. Mrs. L. T. Meade and daughters. Solicitor A. Toulmin Smith. Rittergutsbesitzer Hörmann u. Frau. Mrs. u. Miss S. Sacke m. Gouvernante. Rittergutsbesitzer von Alvensleben. Fr. Broadhurst m. Bed. Leutnant Freiherr von Neimans. Baroness von Neimans. Fr. C. Beer. Fr. M. Krach. Oberleutnant Freiherr von Riedheim. Oberleutnant von Oertzen m. Frau u. Bed. Douairière Frau Metzler. Fr. E. Metzler. Fr. H. Metzler. Frau Oberstleut. v. Dufay. Frau Dr. Tillmanns. Dr. Keller. Miss Singleton. Oberleutnant Heinrich. Rittergutsbes. v. Blumenthal Staffeld u. Fr. Frau Trimbom. Herr u. Frau Sheldorn m. Sohn u. Bed. Amtsrichter Dr. von Schaezel. Major Heinisch m. Fam. Oberleutnant Braune u. Frau. Herr Floris. Herr von Blumenthal jr. Frau von Marle m. Sohn. Fr. Ringel. Dr. med. Ringel. Oberstleutnant Schmidt von Schwind m. Fr. Tochter u. Bed. Herr Tidemann. Gräfin von Götz Wrisberg. Fr. Zaun. Herr H. Fraser Lyon. Herrn A. u. E. Inglis. General Freiherr von Riedheim. Dr. Manassewitsch. Erbgraf von Schaesberg. Frau Wolf u. Fr. Tochter. Oberleutnant von Gager. Fr. von Blumenthal. Rechtsanwalt Dr. Springer u. Frau. Fabrikbesitzer Protzen. Kommerzienrat Tillmanns. Herr Knöhr m. Frau u. Fr. Tochter. Fabrikbesitzer Schultze. Hr. Tidemann jr. Rittergutsbes. Scheune-mann. Frau Otto. Baronin Lupin. Frau Mahe u. Fr. Tochter.

Englischer Hof WIESBADEN Europäischer Hof

Kranzplatz 11

Hotel und Badhaus mit direkter Zuleitung aus dem Kochbrunnen. Direkter Personenaufzug von sämtlichen Etagen in das Badehaus. Zur Winterkur besonders geeignet.

Beide Häuser modern erbaut mit jedem Komfort — elektr. Licht, Lift, Dampfheizung.

Langgasse 32/34 auf dem alten Adlerterrain. 1436
Hotel und Badhaus mit direkter Zuleitung aus der Adlerquelle.
Grosses Wein- und Bierrestaurant mit Garten und Terrassen für za. 500 Personen.
In allerfeinster Geschäftslage, daher den Geschäfts-Herren besonders empfohlen.
Ausstellungsräume etc.
Besitzer: Richard Kolb.

Rhein-Hôtel Haus I. Ranges
Deutscher Keller (Rhein-Hôtel)

an der Promenade der Rheinstrasse. Eleganteste Einrichtung. — Elektr. Licht. — Lift. — Mässige Preise. — Pension.
Restaurant ersten Ranges. Dinners von Mk. 1.50 an.
Soupers a Prix fix. — Abonnement. — Biere vom Fass.
1451
Wilh. Wüst.

REISEBUREAU J. Schottenfels & Co. Theater-Colonnade. Eisenbahnbillets, Schlafw.-Bill., Dampferbillets, Theaterbillets. TOURIST-OFFICE J. Schottenfels & Co. Theater-Colonnade. Railway-Sleepingcars, Steamer, Theatre-Tickets, Exchange. BUREAU DE VOYAGE J. Schottenfels & Co. Theater-Colonnade. Billets de Chemin de fer, Wagonslits, Bateaux, Théâtre

Neu eröffnet
Kurhaus-Restaurant Wiesbaden.

(Paulinen-Schlösschen)

Restaurant allerersten Ranges
Weinhandlung

Spezialität: **Rheingauer Original-Gewächse**

Wein-Salon mit Nebenräumen auch für geschlossene Gesellschaften, Festessen etc.

Bier-Salon (ermässigte Preise)

Diners und Soupers von M. 2.— an

Prima Holländische Austern M. 2.— per Dutzend

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison

Pilsener Bier (Pilsner Urquell)

Münchener Bier (Hackerbräu)

Freier Eintritt auch für Nicht-Abonnenten

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

1404 **W. Ruthe**, Hoflieferant Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

Hotel Restaurant „Fuhr“

Geisbergstrasse 3, am Kochbrunnen.

Mit allem Komfort erbaut.

Pension

Diners und Soupers von Mk. 1.20 an.

1480



Frankfurt a. M. Hôtel Impérial

Vornehmstes Familienhaus am Opernplatz.

Wohnungen mit Bad. — Zimmer von Mk. 3.50 an.

Restaurant 1. Ranges. — American Bar und Grill-Room.

Pension. — Konzert. — Autogarage. 1494

J. C. Schweimler, Hofl. Sr. Maj. des Kaisers und Königs.

Wein-Restaurant „Fürst Bismarck“

Luisenstrasse 2, nächst der Wilhelmstrasse.

Feinste Küche.

Prima holl. Austern per Dtz. 1.80 M.

Nach dem Theater: **Reichhaltige Speisekarte.**

Uebernahme von Lieferung fertiger Speisen aus dem Hause.

Photographisches Etablissement

von **L. W. Kurtz**, Friedrichstrasse 4

Reelle und rasche Bedienung.

Hohe und vielseitige Auszeichnungen.

Bequeme und angenehme Lokalitäten.

Das Atelier ist **Sonntags** von Vormittags 10 bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet.

On parle français. — English spoken, Telephon No. 2574.

Neu eröffnet!

Julius Bormass

Wiesbaden

Kirchgasse 45

Mauritiusplatz 5 • Schulgasse 11

Telephon 16.

Warenhaus ersten Ranges.

Elektrische Aufzüge nach allen Etagen.

Enorme Auswahl aller Bedarfsartikel.

Besondere Abteilung für

Geschenk- und Ansichts-Artikel.

Denkbar billigste Preise.

Aufmerksame Bedienung.

1486

* **Erfrischungsraum in der II. Etage.** *

Geschäftsprinzip: Strengste Reellität.

Herrenschneider

Tailor

Tailleur

H. Haas

1417

Tannusstr. 13. I. Stock Ecke Geisbergstr.

Telephon 2029.

Zucker-Magen-Darm-Kranke

verlangen Prospect. Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.

Rademann's Nährmittel-Fabrik Frankfurt a. M. & Berlin S.W.

1463

Niederlage: **Karl Mertz, Wilhelmstrasse 18.**

ADOLPH JOOST

Telephon 2055. **Gummiwarenhandlung** Gegründet 1866.

Spezialhaus für Artikel zur Krankenpflege u. Hygiene

während des Neubaus **Kranzplatz**

1422

6 Kleine Burgstrasse 6, Hotel Kölnischer Hof.

Grösstes Pianoforte-Lager

(Auswahl von 80—100 Instrumenten)

Blüthner (Alleinvertretung), **Bechstein** und viele andere

Pianos zu vermieten. — Pianos to hire.

Musikalien — Instrumente.

1420

Franz Schellenberg (vorm. Gebr. Schellenberg) gegr. 1864.

Kirchgasse 33 (an der elektr. Bahnlinie)



1405

Bekanntmachung.

Verkehr in den Anlagen des Kurhauses „Paulinenschloss“.

1. Die zum Kurhause Paulinenschloss gehörigen Wege und Parkanlagen sind keine öffentlichen. Dieselben dürfen daher weder von Unberechtigten betreten, noch vom Publikum als Durchgang benutzt werden.
2. Wärterinnen mit Kinderwagen, sowie Kindern unter 10 Jahren ohne Begleitung Erwachsener, ist das Betreten der Anlagen untersagt.
3. Das Mitbringen von Hunden ist nicht gestattet.
4. Die an der Sonnenbergerstrasse zum Kurhause hinaufführende Fahrstrasse darf nur von Equipagen und Droschken benutzt werden.
5. Lieferanten und Geschäftsfuhrwerke haben die Einfahrtstrasse von der „Schönen Aussicht“ zu benutzen.

Wiesbaden, den 25. Oktober 1904.

Städtische Kur-Verwaltung.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte Kolonnade **Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig,** Alte Kolonnade
Hof-Büchsenmacher
Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.
Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen
Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause
Grosse Burgstrasse 6. 1411



Blumen-Salon Ernst Wahl Wilhelmstrasse 34. Fernruf 908.

1464

Familien- und Fremden-Pension „Villa Prinzessin Louise“

Sonnenbergerstr. 15
(vormal. Palais Ihrer Königl. Hoheit Prinzessin Luise von Preussen).

Elektr. Licht, Lift, Zentralheizung, Mineral- und Süsswasser-Bäder.

Telephon 471.

Ernst Stroh.

Hôtel Minerva, Wiesbaden.

Wein-Restaurant

Rheinstrasse 9, nahe den Bahnhöfen und Kur-Anlagen.

Elektr. Licht. Telephon 229. Bäder im Hause. Pension. Mässige Preise.
1513

Besitzer: Wilhelm Baum.

Römerbad Badhaus und Hotel

Direkter Wasserzufluss von der Hauptquelle dem Kochbrunnen.

Zimmer von 15,75 Mk. an pro Woche inkl. Bäder und elektrischer Beleuchtung.

Pension auf Wunsch.

1437

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter. Verlag der Städt. Kur-Verwaltung. Sämtlich in Wiesbaden

Badhaus „Zum goldenen Kreuz“

10 Spiegelgasse 10.

Thermalbäder

eigener Quelle.

1206

Grosse neu eingerichtete Badehalle.

Villa d'Andrea

5 Leberberg 5.

Ruhigste, sonnige Lage.

1442 Aller Komfort.

Best empfohlenes Pensions-Haus.

Fremden-Pension

Rheinbahnstr. 2 I. Etage (neben Rhein-Hotel). Gut möbl. Zimmer mit und auch ohne Pension. — Bäder. — Alle modernen Sprachen werden gesprochen. 1492

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder.

Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstande: 1412

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53.

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder

Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Luisenstrasse 2, 1.

Elegant und einfach möbl.
Zimmer mit und ohne Pension.
Billige Arrangements f. d. Wintermonate.

Pension Melitta

Elisabethenstrasse 11, in nächster Nähe des Kochbrunnens 1462

möblierte Zimmer mit und ohne Pension sowie ganze Etagen mit Küche zu mässigen Preisen.

Frau Direktor Schauer Ww.

Südzimmer frei mit u. ohne Pension
„Villa Perle“, Frankfurterstr. 18. 1510

Pension Mon-Repos

Wiesbaden

Frankfurterstr. 6 nahe den Bahnhöfen und Kurpark

von der Besitzerin selbst übernommen.

Ganz renoviert. Modern u. neu eingerichtet.

Schöne luftige Zimmer mit Balkons.

• • Garten • •

Ruhige freie Lage.

Vorzügl. Verpflegung u. Mässige Preise

Bäder. Elektr. Licht etc.

English Conversation. On parle français.

Russisch.

1413

H. Peiffer, Besitzerin.

Elegant möbl. Zimmer 52 Wilhelmstr. 52

vis-à-vis dem Kurhaus

Lift. Zentralheizung. Elektr. Licht.

Kochbrunnen- und Süsswasser-Bäder im Hause. 1503

Pension Credé

Leberberg 1, am Kurpark.

Gute Pension. fein möblierte Zimmer, grosser Garten, Bäder im Hause. Elektr. Licht.

Alte Gemälde, Antiquitäten.

L. Heinemann,

Taunusstrasse 49.

1436

Kaiser-Panorama

Rheinstrasse 37, nahe dem Luisenplatz.
Photoplastik, naturwahre Rundreisen durch die ganze Welt.

Jede Woche zwei neue Reisen.

Ausgestellt vom 19. bis 25. Febr. 1905:

Serie I.: Der Semmering und das

kais. Schloss Schönbrunn.

Serie II.: Kaiser-Parade auf dem

Tempelhofer Feld bei Berlin.

Täglich geöffnet von Morgens 10 Uhr bis

Abends 10 Uhr. Eintritt: Eine Reise 30 Pf.

beide Reisen 45 Pf. Schüler: Eine Reise 15 Pf.

beide Reisen 25 Pf. Abonnement. 1433

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 24. Februar 1905.

56. Vorstellung.

32. Vorstellung. Abonnement B

Die Abreise.

Musikalisches Lustspiel in einem Aufzuge.

Dichtung von A. von Steigentesch.

Eingerichtet von Ferdinand Graf Sporch.

Musik von Eugen d'Albert.

Musikalische Leitung: Herr Professor

Schlar.

Regie: Herr Dornewass.

Personen.

Gilfen Hr. Müller.

Luise, seine Frau Frl. Hans.

Trott Hr. Sommer.

Ort der Handlung: Ein Lustschloss in

Mitteldeutschland. Zeit: Ende des 18. Jahr-

hunderts.

Die Geschichte eines Pierrot.

Pantomime in drei Akten von Fernand

Beissier. Musik von Mario Costa.

Musikalische Leitung: Herr Professor

Mannstaedt.

Arrangement der Pantomime: Frl. Balbo.

Regie: Herr Dr. Braumüller.

Prolog, gedichtet von Konrad Dreher, ge-

sprochen von Herrn Vallentin.

Personen.

Pierrot Hr. Ralf-Ostermann a. G.

Louise, Modistin Frl. Ratajczak.

Fifine, Wäscherin Frl. Gothe.

Pochinet, Hausmeister Hr. Andriano.

Julot Hr. Weinig.

Der kleine Pierrot Kl. Schneider.

Wäschermädchen. Arbeitsleute.

Dekorative Einrichtung: Herr Ob.-Inspektor

Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Königl.

Kostümier Nitzsche.

Anfang 7 Uhr. — Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. Rauch.

Freitag, den 24. Februar 1905.

165. Abonnements-Vorstellung.

Abonnements-Billets gültig

Maskerade.

Schauspiel in 4 Aufzügen von L. Fald.

In Szene gesetzt von Dr. H. Rauch.

Personen.

Max Freiherr v. Witting-

hof, Gesandter a. D. Otto Kienschel.

Karl Freiherr v. Witting-

hof, Staatsminister, s.

Bruder Arthur Roberts.

Schellhorn, Geh. Ober-

regierungsrat Georg Bäcker.

Johanna, seine Frau Sofie Schenk.

Edmund, ihr Sohn, Re-

gierungsassessor Hans Wilhelm.

Ellen von Tönnig, Ww.,

Johanna's Schwester Margarethe Frey.

Gerda Häbner Else Noorman.

Frau Schwalbe, Ver-

mieterin Minna Agte.

Klettke, Kanzleisekretär Max Ludwig.

Minna, Dienstmädchen

bei Schellhorn Wally Wagener.

Friedrich, Diener bei

Wittinghof Franz Queiss.

Die Handlung spielt in Berlin an vier auf-

einander folgenden Februartagen.

Anfang 7 Uhr.